

Reise-Infos, denen man trauen kann

TrustYou.com sammelt die Erfahrungen von Hotelgästen

Wer ein preiswertes Hotel finden will, wird im Internet schnell fündig. Doch damit sich das Schnäppchen später nicht als überteuerte Absteige entpuppt, sind Erfahrungsberichte und Bewertungen anderer Gäste auf den verschiedenen Reiseseiten Gold wert. Eine zeitraubende Recherche – die das Portal TrustYou mit einer neuartigen Suchfunktion vereinfachen will.

„TrustYou ist die erste semantische Metasuchmaschine für Bewertungen“, erklärt Firmengründer Benjamin Jost. Soll heißen: Sie sucht nicht wie andere Maschinen nur nach den eingegebenen Schlagwörtern, sondern auch nach anderslautenden Begriffen, die inhaltlich dazu passen. Ein Beispiel: Sie suchen ein Hamburger Hotel in zentraler, aber ruhiger Lage. Unter den Suchergebnissen finden sich dann Hotel-Bewertungen, in denen außer den Suchbegriffen auch Wörter wie „Innen-

stadt“, „Seitenstraße“, „leise“ und Ähnliches vorkommen. Zu jedem Haus erzeugt die Maschine eine Zusammenfassung der am häufigsten genannten positiven und negativen Bewertungen in wenigen Sätzen. Das erspart dem Nutzer stundenlanges Durchkämmen Dutzender Einzelkommentare.

Basis dieser Suchfunktion ist ein elektronisches Synonymwörterbuch, das zu einem eingegebenen Wort sinnverwandte Begriffe anzeigt. Diese „Begriffswolken“ werden durch die Auswertung von Millionen von User-Bewertungen zu so genannten lokalen Grammatiken erweitert: gewissermaßen Entschlüsselungscodes, die angeben, welche Begriffe außer den üblichen Synonymen noch zu einem Begriffsfeld passen. So werden etwa Bewertungen, in denen „zentrale Lage“ vorkommt, und solche mit „die Lage ist sehr gut“ auf der Trefferliste zusammen angezeigt.

Bei der Sortierung der Treffer spielt nur die Deckungsgleich-



Die TrustYou-Gründer Jakob Riegger (l.) und Benjamin Jost

heit mit den Suchbegriffen eine Rolle, wie Jost versichert. Buchungsportale, mit denen die Suchmaschine zusammenarbeitet, würden nicht bevorzugt. Denn Geld verdienen soll das Unternehmen, an dem Holtz-

brinck Ventures und die Ganske Verlagsgruppe beteiligt sind, nicht durch Werbung, sondern durch Provisionen an den Buchungen, die aufgrund der gesammelten Bewertungen gesammelt werden.